Informationspflichten zum Datenschutz in Bewerbungsverfahren

**Datenschutzhinweise**

**im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren**

**gemäß Art. 13 Abs. 1 DSGVO**

Wir nehmen den Schutz der Privatsphäre von Bewerbern bei der Verarbeitung persönlicher Daten sehr ernst. Daher berücksichtigen wir die datenschutzrechtlichen Anforderungen der neuen Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) in unseren Geschäfts- und Verwaltungsprozessen.

Wir erheben und verarbeiten die persönlichen Daten unserer Bewerberinnen und Bewerber gemäß den europäischen und deutschen gesetzgeberischen Bestimmungen. Hierzu zählen auch alle Bewerber für Ausbildungs- und Praktikantenstellen. Daher informieren wir als verantwortliche Stelle nachfolgend darüber wie, zu welchem Zweck und auf Grund welcher Rechtsgrundlage wir personenbezogene Daten verarbeiten, die wir im Rahmen unseres Bewerbungsverfahrens erheben.

**1. Angaben zum Verantwortlichen**

**Gemeinde Stockheim**

………………………………………………………………………………………………………….

Name/Bezeichnung des Arbeitgebers

**Rathausstr. 1 96342 Stockheim**

………………………………………………………………………………………………………….

Straße, Hausnummer Postleitzahl, Ort

**09265 8070-0 gemeinde@stockheim.bayern.de**

………………………………………………………………………………………………………….

Telefon E-Mail-Adresse

 **www.stockheim-online.de**

………………………………………………………………………………………………………….

Telefax Internet-Adresse

**2. Kontaktdaten unseres Datenschutzbeauftragten 2**

**Johanna Geiger 09265 8070-12**

………………………………………………………………………………………………………….

dienstliche Anschrift Telefon

**johanna.geiger@stockheim.bayern.de**

………………………………………………………………………………………………………….

E-Mail- oder Funktions-E-Mail-Adresse Telefax

**3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung der personenbezogenen Daten**

## Die Datenverarbeitung erfolgt zum Zweck der Durchführung des Bewerbungsverfahrens und der Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses auf der Grundlage von

## x Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. b und c, Art. 9 Abs. 2 Buchst. b und h sowie Art. 88 Abs. 1 der Datenschutzgrundverordnung in Verbindung mit Art. 4 Abs. 1 und Art. 8 Abs. 1 Satz 1

## Nr. 2 und 3 des Bayerischen Datenschutzgesetzes vom 15.05.2018 (GVBl S. 230). 3

## □ Art. 6 Abs. 1 Buchst. b und c, Art. 9 Abs. 2 Buchst. b und h sowie Art. 88 der Datenschutz­grund­verordnung in Verbindung mit § 26 und § 22 Abs. 1 Buchst. b des Bundesdaten-­

## gesetzes (BGBl. I S. 2097). 4

**4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern, denen personenbezogene Daten (noch) offengelegt werden** 5

x Personalverwaltung x Personalrat

□ zuständige Fachabteilung □ Betriebsrat

x Vorgesetzte □ Schwerbehindertenvertretung

□ die mit der Personalauswahl beauftragte Fa. ……… □ Integrationsfachdienst

□ die/der entscheidungsberechtige …………………… 6 x IT-Abteilung

□ die/der Gleichstellungsbeauftragte □ ……………………………. 7

**5. Übermittlung der personenbezogenen Daten in ein Drittland** 8

Die personenbezogenen Daten werden in ein Drittland übermittelt □ ja x nein

Ein Angemessenheitsbeschluss ist gegeben □ ja x nein

Die Übermittlung beruht auf geeigneten Garantien

gem. Art. 46, Art. 47 oder Art. 49 Abs. 1 DSGVO □ ja x nein

Eine Kopie der geeigneten Garantien ist zu erhalten / verfügbar bei ……………………………

**6. Weitere datenschutzrechtliche Informationen nach Art. 13 Abs. 2 DSGVO**

Weitere Informationen wie zum Beispiel zur Speicherdauer und zu den Betroffenenrechten erhalten Sie

x bei unserer Datenschutzbeauftragten

□ bei unserer ……………….…….-Abteilung, ……. …………………………....…………………

dienstliche Anschrift

………….………………………………………………………………………………….………….

Telefon E-Mail-Adresse

□ auf unserer Internetseite unter …………………...……………….……………………………....